

KLINGELHOSE[®] FUNK

Gebrauchsanweisung

und Unterstützung durch die
STERO Behandlungsbetreuung



HERSTELLER | PRODUKTBEZEICHNUNG



Firmenbezeichnung/Hersteller
Company name/manufacturer

STERO Enurex GmbH & Co. KG
Geringhoffstraße 51a | 48163 Münster | Germany
Telefon +49 [0]251 717105 | Telefax +49 [0]251 712792
Info@klingelhose.de | www.klingelhose.de

Barbara Stegat, Geschäftsführerin
Ursula Leifheit-Stegat, Geschäftsführerin

Produktbezeichnung
Product details

Klingelhose® Funk (Katalognummer L0 – L5)

Größe 0	L0	104 – 116
Größe 1	L1	122 – 140
Größe 2	L2	146 – 164
Größe 3	L3	170 – 182
Größe 4	L4	XL
Größe 5	L5	XXL

Klassifikation
Classification



Gemäß den Klassifizierungsregeln nach Anhang VIII handelt es sich um ein Medizinprodukt Klasse I
According to the classification rules in Annex VIII it is a medical device Class I



Die CE-Kennzeichnung bestätigt die Übereinstimmung mit den betreffenden Anforderungen der Medizinprodukte-Richtlinien 93/42/EWG
The CE marking confirms compliance with the relevant requirements of the Medical Devices Directives 93



Die Gebrauchsanweisung bitte vor Gebrauch des Produktes sorgfältig durchlesen. Beachten Sie alle Anwendungen, besonders die Sicherheitshinweise. Versuchen Sie, Ihrem Kind den Inhalt zu erklären.
Please read the instructions for use carefully before using the product. Follow all the instructions, particularly the safety instructions. Try to explain the contents to your child.

Bei Fragen melden Sie sich bitte bei uns.
If there are any questions, please do not hesitate to contact us.

INHALTSVERZEICHNIS

Hersteller Produktbezeichnung	2
Warnhinweise	4
Materialinformation	4
Weitere Anwendungshinweise	4
Entsorgung	4
Zweckbestimmung	5
Indikation	5
Kontraindikationen	5
Lieferumfang	6
Anwendung	7
Einstellungen des Senders	9
Einstellungen des Empfängers	10
Betrieb mit Vibrationsalarm	11
Reinigung	12

Störungen	13
Behandlung	14
Behandlungsverlauf	15
Unterstützung durch die STERO Behandlungsbetreuung	16
Ausfüllen der Protokollbögen	17
Behandlung eines Rückfalls	19
Datenschutzerklärung	20
Behandlungsdaten und Einverständnis zum Datenschutz [1.+2. W.]	23
Protokollbögen 1. und 2. Woche	24
Behandlungsdaten [3.–6. W.]	27
Protokollbögen 3. bis 6. Woche	28
Protokollbögen 7. bis 8. Woche	33
Garantie- und Kundenkarte	Rückseite
Seriennummer	Rückseite

WARNHINWEISE



Die Klingelhose® Funk enthält einen Magnetschalter, der mit einem Magneten ausgeschaltet wird. Dies kann eventuell bei einem Herzschrittmacher zu Irritationen führen. Daher sprechen Sie vor der Therapie bitte mit Ihrem behandelnden Arzt, falls Ihr Kind einen Herzschrittmacher trägt.

Alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats, in dem der Anwender und/oder der Patient niedergelegen ist, zu melden.

MATERIALINFORMATION

Elektronik	bestückte Platine, Batterie CR 1632, Batterie CR 2450
Gehäuse	POM
Unterhose	Baumwolle, Edelstahlfaden, Druckknöpfe nickelfrei
Clickbox	Polypropylen
Froschplakette	ABS
Magnet	Neodym-Eisen-Bor
Armbandtasche	Mikrofaser
1 Cent Münze	Eisen, Kupfer

WEITERE ANWENDUNGSHINWEISE

Nicht im Nassbereich verwenden.

Verletzte Haut/Wunden sind abzudecken. Verwendung nur mit intakter Haut.

Kontrollieren Sie selbstständig und regelmäßig auf Verschleiß und Funktionstauglichkeit.

Schützen Sie den Sender vor extremer Hitze und den Empfänger vor extremer Hitze und Feuchtigkeit.

Unsachgemäße Verwendung von spitzen Gegenständen kann Materialschäden verursachen.

Vor Wiederverwendung z.B. bei einem Rückfall oder beim Geschwisterkind muss das Produkt gründlich gereinigt werden ([siehe Seite 12](#)).

ENTSORGUNG

Keine Entsorgung im Hausmüll. Entnahme der Batterien aus dem Sender und dem Empfänger und Abgabe an Batteriesammelstellen oder im Handel über das GRS Rücknahmesystem. Rückgabe der Elektronik bei kommunalen Sammelstellen für Elektro-Altgeräte gemäß ElektroG (WEEE).

ZWECKBESTIMMUNG

Die Klingelhose® Funk ist ein aktives Medizinprodukt zur Behandlung der Enuresis nocturna (nächtliches Einnässen) bei Kindern. Das System besteht aus einer Sensorunterhose, einem Sender und einem Empfänger. Bei Auftreten von Feuchtigkeit in der Sensorunterhose sendet der Sender ein Funksignal an den Empfänger, der ein akustisches oder vibrierendes Wecksignal auslöst. Ziel ist es, den Patienten während des Schlafs zu wecken, damit er die Blasenentleerung unterbrechen und die Toilette aufsuchen kann. Durch wiederholte Anwendung soll die Wahrnehmung des Harndrangs während des Schlafs trainiert und die Entwicklung einer nächtlichen Blasenkontrolle unterstützt werden. Das Produkt ist für die Anwendung im häuslichen Umfeld vorgesehen.

Je nach Alter und Selbstständigkeit ist Ihr Kind auf Ihre Mithilfe angewiesen. Je selbstständiger es handeln kann, desto schneller wird sich der Behandlungserfolg einstellen.

Wir unterstützen Sie gerne: Sie finden unter dem Punkt Unterstützung durch die STERO Behandlungsbetreuung [auf Seite 16](#) eine Beschreibung der Zusammenarbeit mit der Behandlungsbetreuung durch uns.

Nach sechs Monaten sollte die selbstständige Blasenkontrolle erreicht sein. Danach ist kein Erfolg mehr zu erwarten. Besprechen Sie mit der/dem behandelnden Ärztin/Arzt, ob eventuell eine andere Therapie sinnvoll sein könnte.

INDIKATION

Enuresis nocturna (nächtliches Einnässen)

KONTRAINDIKATIONEN

Die Klingelhose® Funk enthält einen Magnetschalter, der mit einem Magneten ausgeschaltet wird. Dies kann eventuell bei einem Herzschrittmacher zu Irritationen führen. Daher sprechen Sie vor der Therapie bitte mit Ihrem behandelnden Arzt oder Ihrer behandelnden Ärztin, falls Ihr Kind einen Herzschrittmacher trägt.

Kinder unter 3 Jahre.

LIEFERUMFANG

- a Empfänger:** Er empfängt bei Feuchtigkeit ein Funksignal vom Sender und löst das Wecksignal aus. Der Empfänger wird mit zwei Knopfzellen (CR2450 3V) betrieben, die bei Auslieferung enthalten sind.
- b Sender:** Er wird auf die Unterhosen geknöpft und sendet bei Feuchtigkeit ein Funksignal an den Empfänger. Der Sender wird mit einer Knopfzelle (CR1632 3V) betrieben, die bei Auslieferung enthalten ist.
- c Drei Sensorunterhosen aus Baumwolle:** Sie werden wie normale Unterhosen getragen. Am vorderen Bündchen befinden sich die Gegenstücke zu den Druckknöpfen auf der Unterseite des Senders.
- d Magnetfrosch** zum Ausschalten des Wecksignals.
- e Münze** zum Befestigen des Magnetfroschs im Bad.
- f Armbandtasche** zum Tragen des Empfängers am Körper.
- g Clickbox** zur Aufbewahrung.
- h Gebrauchsanweisung**



ANWENDUNG

Bevor Sie mit der Behandlung beginnen, sollten Sie vor dem Zubettgehen mit Ihrem Kind die Anwendung der Klingelhose® Funk üben.

Inbetriebnahme des Empfängers

Der Empfänger enthält 2 Knopfzellen. Vor Inbetriebnahme ziehen Sie bitte den Batterieschutz (kleine Folie) einfach aus dem Gehäuse.



Bitte legen Sie den Empfänger nicht ins Elternschlafzimmer. Der Empfänger sollte unbedingt im Zimmer des Kindes liegen, damit dieses selbstständig und schnell handeln kann. Wenn Sie eine Kontrolle über das Aufwachverhalten Ihres Kindes haben möchten, verwenden Sie, falls Sie das Signal nicht hören, entweder ein Babyfon oder einen zweiten Empfänger, den Sie über den Hersteller beziehen können.

Inbetriebnahme des Senders

Der Sender ist im Auslieferungszustand betriebsbereit, eine Batterie ist enthalten.

Anprobe der Sensorunterhosen

Bitte lassen Sie Ihr Kind vor dem ersten Gebrauch die Sensorunterhosen über einer eigenen Unterhose anprobieren.

Sollten die Unterhosen ihrem Kind nicht passen, können Sie uns die unbenutzten und ungewaschenen Unterhosen unter Angabe der richtigen Konfektionsgröße zusenden. Sie bekommen dann kostenfrei passende Unterhosen zugesandt. Bitte beachten Sie, dass die Unterhosen bei der ersten Wäsche noch etwas einlaufen.

Vor dem ersten Gebrauch müssen die Unterhosen zur Entfernung der Appretur gewaschen werden, sie sind sonst nicht voll funktionsfähig.

Verbindung des Senders mit den Sensorunterhosen

Ihr Kind zieht eine der Sensorunterhosen an und befestigt den Sender mit den Druckknöpfen an der Unterhose. Bitte üben Sie dies mehrfach mit Ihrem Kind. Am Anfang schließen die Druckknöpfe noch etwas fest, dies gibt sich aber nach einigen Versuchen.



Auslösen und Abschalten des Wecksignals

Zum Auslösen des Wecksignals reichen nach dem ersten Waschen der Unterhosen einige Tropfen Wasser (Urin), die zum Ausprobieren in die Unterhose getropft werden können. Sie können ebenso zum Auslösen des Wecksignals die Druckknöpfe auf der Unterseite des Senders mit einem Metallgegenstand, z.B. einer Pinzette, verbinden.



Der Plastikfrosch enthält einen Magneten, mit dem durch langsames, kreisförmiges Streichen über den Sender das Wecksignal abgeschaltet wird. Bitte entfernen Sie dazu vorher die Münze.



Die Klingelhose® Funk enthält einen Magnetschalter, der mit einem Magneten ausgeschaltet wird. Dies kann eventuell bei einem Herzschrittmacher zu Irritationen führen. Daher sprechen Sie vor der Therapie bitte mit Ihrem behandelnden Arzt, falls Ihr Kind einen Herzschrittmacher trägt.

Nach Auslösen des Signaltons versuchen Sie, gemeinsam mit Ihrem Kind, das Wecksignal auszuschalten. Üben Sie diesen Vorgang einige Male. Zum Abschalten muss immer erst der Sender von der feuchten Unterhose abgeknöpft werden.

Die Münze ist als Halterung für den Magnetfrosch vorgesehen. Sie wird für das Kind gut erreichbar an einen festen Platz in der Nähe der Toilette geklebt: den Klebestreifen abziehen und fest auf eine glatte Oberfläche (Fliese o.ä.) drücken. Aufgrund seines Magneten kann der Frosch nun daran befestigt werden.



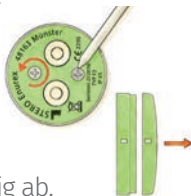
Der Frosch darf nicht mit ans Bett genommen werden. Das Kind soll lernen aufzustehen und erst auf der Toilette das Signal abzustellen. Dies ist der erste Schritt des Lernprozesses!

EINSTELLUNGEN DES SENDERS

Sie können beim Sender der Klingelhose® Funk den Funkkanal verstellen und die Batterien wechseln.

Öffnen

Zum Öffnen des Senders lösen Sie die beiden Schrauben auf der Rückseite des Gehäuses mit einem kleinen Kreuzschlitzschraubendreher und heben das obere Gehäuseteil vorsichtig ab.



Batteriewechsel – Platine herausdrücken

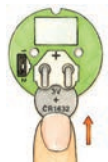
Um den Batteriehalter nicht zu beschädigen, drücken Sie die Platine von hinten an den Druckknöpfen aus dem Gehäuse, um die Batterie wechseln zu können.



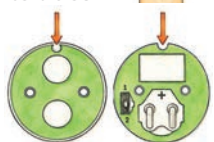
Mit einem schmalen Gegenstand (z.B. einem Schraubendreher) schieben Sie die Batterie vorsichtig aus der Halterung.



Schieben Sie eine neue Batterie (CR1632 3V) in die Halterung. Achten Sie darauf, dass der Pluspol (beschriftete Seite der Batterie) nach oben zeigt.



Drücken Sie die Platine wieder in das Unterteil des Gehäuses. Für den korrekten Sitz muss die Führungsnut des Gehäuses oben in die runde Aussparung der Platine greifen.



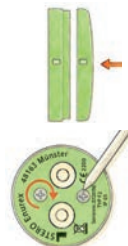
Funkkanalwechsel

Sender und Empfänger müssen auf den gleichen Funkkanal eingestellt sein, dies ist bei Auslieferung der Funkkanal 2. Falls Sie z.B. für die gleichzeitige Behandlung von zwei Kindern den Funkkanal verstellen möchten, schieben Sie den Regler auf den gewünschten Funkkanal und verfahren Sie entsprechend beim Empfänger (siehe Seite 10).



Verschließen

Legen Sie den Deckel wieder auf den unteren Teil des Gehäuses. Achten Sie darauf, dass die Markierungen auf der Seite des Senders auf gleicher Höhe sind. Dann drehen Sie die Schrauben fest. Der Sender muss fest verschlossen sein, damit keine Feuchtigkeit eindringen kann.



Wichtig

Aktivieren Sie den Sender nach dem Schließen immer, indem Sie mit dem Magnetfrosch langsam kreisförmig über den Sender streichen und überprüfen Sie die Funktionstüchtigkeit, bevor Sie das Gerät einsetzen (siehe Seite 8).



EINSTELLUNGEN DES EMPFÄNGERS

Sie können beim Empfänger der Klingelhose® Funk die Lautstärke und die Vibration des Wecksignals regulieren und den Funkkanal verstellen. Außerdem können Sie die Batterien wechseln.

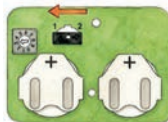
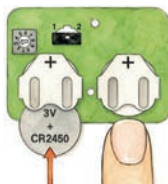
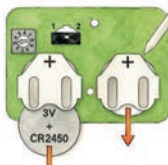
Öffnen

Lösen Sie die beiden Schrauben auf der Rückseite des Gehäuses mit einem kleinen, passenden Kreuzschlitzschraubendreher und ziehen Sie das obere Teil vorsichtig ab.



Batteriewechsel

Es müssen immer beide Batterien gewechselt werden. Mit einem schmalen Gegenstand (z.B. einem Schraubendreher) schieben Sie die Batterien vorsichtig aus der Halterung. Die neuen Batterien (CR2450 3V) schieben Sie von unten in die Halterung. Ein Signalton bestätigt die Funktionsfähigkeit.



Funkkanalwechsel

Sender und Empfänger müssen auf den gleichen Funkkanal eingestellt sein, dies ist bei Auslieferung der Funkkanal 2. Schieben Sie den roten Regler auf den gewünschten Funkkanal und verfahren Sie entsprechend beim Sender.

Lautstärkenregulierung und Vibrationsalarm

Um die Lautstärke zu verändern oder den Vibrationsalarm zu aktivieren, drehen Sie an dem blauen Regler den Pfeil mit einem kleinen Schlitzschraubendreher auf die gewünschte Zahl.

- 0 ohne Alarmsignal (aus)
- 1 - 3 verschiedene Alarmtöne laut
- 4 - 6 verschiedene Alarmtöne leise
- 7 Alarmton laut plus Vibration
- 8 Alarmton leise plus Vibration
- 9 nur Vibration



Voreingestellt ist die Tonfolge 3. Aus unserer Erfahrung werden die Kinder mit diesem Alarmton erfolgreich geweckt. Bitte stellen Sie das Alarmsignal zur Schonung der Batterie aus, wenn Sie die Behandlung eine längere Zeit unterbrechen oder die Behandlung erfolgreich abgeschlossen ist.

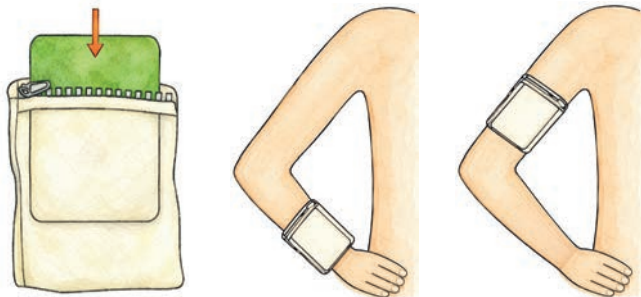
Verschließen

Legen Sie den Deckel wieder auf den anderen Teil des Gehäuses und drehen Sie die Schrauben fest.



BETRIEB MIT VIBRATIONSALARM

Der Empfänger der Klingelhose® Funk ist mit einem Vibrationsalarm ausgestattet. Dies erlaubt den Einsatz bei schwerhörigen Kindern oder den diskreten Einsatz, falls Ihr Kind tagsüber einnässt. Der Vibrationsalarm kann Ihr Kind entweder alleine oder zusätzlich zum akustischen Alarm auf seinen Harndrang hinweisen. Zum diskreten Einsatz am Tag kann der Empfänger auch nur auf Vibrationsalarm eingestellt werden (siehe Seite 10). In diesem Fall ertönt kein akustisches Signal. Das Kind wird nur durch die Vibration auf seinen Harndrang aufmerksam gemacht. So kann die Klingelhose® Funk auch in der Öffentlichkeit diskret eingesetzt werden.



Beim Einsatz mit Vibration kann der Empfänger entweder mit Hilfe der beiliegenden Armbandtasche am Oberarm oder Handgelenk oder tagsüber in der Hosentasche getragen werden.

Wenn Ihr Kind schwerhörig oder taub ist, ist es bei der Behandlung mit der Klingelhose® Funk sehr auf Ihre Mitarbeit angewiesen. Damit Sie wach werden, wenn das Signal ertönt, sollten Sie den akustischen Alarm des Empfängers zusätzlich zur Vibration einschalten (siehe Seite 10). Sollte Ihr Kind nicht von alleine vom Vibrationsalarm geweckt aufstehen, müssen Sie das Kind wecken und ihm helfen.

Sollten Sie das Signal aus dem Schlafzimmer Ihres Kindes nicht hören, können Sie einen zusätzlichen Empfänger oder ein Babyfon zur Kontrolle in Ihr eigenes Schlafzimmer stellen und so das Einnässverhalten des Kindes kontrollieren.

Bitte beachten Sie, dass sich die Batterien des Empfängers bei Betrieb mit Vibration schneller entleeren.

REINIGUNG

Reinigen der Unterhosen

Die Unterhosen werden am besten in der Nähe der Toilette für das Kind gut erreichbar zurechtgelegt. Wenn das Signal nachts ausgelöst wurde, zieht Ihr Kind – bevor es wieder zu Bett geht – eine neue Unterhose an und knöpft den Sender darauf.

Die benutzten Unterhosen müssen nach jedem Gebrauch gewaschen werden, auch wenn das Kind nicht eingenässt hat. Stellen Sie bitte abends eine Schüssel mit einer Lauge aus handelsüblichem Waschmittel bereit. Benutzen Sie bitte keine Weichspüler, Hygienespüler, Seifen bzw. fettthaltige Reinigungsmittel. Diese können die Funktionsfähigkeit der Sensoren beeinträchtigen.

Nachdem der Sender abgeknöpft wurde, wird die gebrauchte Unterhose einfach in die Schüssel gelegt und eingeweicht. Am nächsten Morgen waschen Sie die Hosen entweder mit der Hand oder bis zu 60°C in der Waschmaschine. Die Unterhosen können im Schongang des Wäschetrockners getrocknet werden.



Reinigen des Senders und Empfängers

Sender und Empfänger dürfen wegen der empfindlichen Elektronik auf keinen Fall gewaschen werden. Sie können sie jedoch mit einem feuchten Tuch abwischen.



STÖRUNGEN

Störung durch entleerte Batterien im Sender oder Empfänger

Die häufigste Störung wird durch entleerte Batterien verursacht. Wenn das Wecksignal nicht mit dem Magnetfrosch ausgestellt wird, stellt es sich zur Schonung der Batterien nach 10 Minuten von selbst ab. Wenn sich das Signal nicht abstellen lässt, kann eine entleerte Batterie im Sender die Ursache sein. Bitte wechseln Sie die Batterien wie **auf den Seiten 9 und 10** beschrieben.

Das Signal ertönt, wenn eine Unterhose angeknöpft wird

Die Unterhose ist nicht völlig trocken. Benutzen Sie eine andere Unterhose.

Das Signal ertönt nicht, obwohl die angeknöpfte Unterhose nass ist

Wenn entleerte Batterien nicht die Ursache für die Fehlfunktion und auch die Funkkanäle bei Sender und Empfänger gleich eingestellt sind, könnte die Unterhose defekt sein. Probieren Sie eine andere Unterhose.

Das Signal ertönt, nachdem das Gerät schon einige Zeit angelegt ist, ohne dass Harn gelassen wurde

Die Unterhose ist durch starkes Schwitzen feucht geworden. Trocknen Sie den Schweiß ab und benutzen Sie eine trockene Unterhose. Bei häufigem Schwitzen ziehen Sie Ihrem Kind bitte eine normale Unterhose unter die Sensorunterhose.

Sollten Sie die Störungen der Klingelhose® Funk mit den beschriebenen Maßnahmen nicht beseitigen können, schicken Sie die Klingelhose® Funk bitte mit allen Unterhosen und der ausgefüllten Garantie- und Kundenkarte an:

STERO Enurex GmbH & Co. KG
Geringhoffstraße 51a
48163 Münster | Germany
Telefon +49 [0]251 717105
Telefax +49 [0]251 712792
Info@klingelhose.de
www.klingelhose.de

Die Kostenträger übernehmen in der Regel die Kosten für notwendige Ersatzteile, wenn eine ärztliche Verordnung dafür vorgelegt wird. Reparaturen dürfen nur vom Hersteller durchgeführt werden, sonst erlischt der Gewährleistungsanspruch.

Ersatzteile können Sie über den Fachhandel oder direkt beim Hersteller beziehen.

BEHANDLUNG

Je nach Alter und Selbstständigkeit ist Ihr Kind auf Ihre Mithilfe angewiesen. Je selbstständiger es handeln kann, desto schneller wird sich der Behandlungserfolg einstellen. Wir unterstützen Sie gerne: [Ab Seite 24](#) finden Sie Protokollbögen.

Bitte schicken Sie uns zwei Wochen nach Behandlungsbeginn die ersten zwei Protokollseiten zur Beurteilung des Behandlungsverlaufes.

Die Einhaltung des folgenden Ablaufs ist wichtig:

1. Lassen Sie Ihr Kind eine Unterhose anziehen und den Sender aufknöpfen, wie in der Gebrauchsanweisung beschrieben. Befestigen Sie den Magnetfrosch an seinem Platz neben der Toilette. Legen Sie den Empfänger in die Nähe des Kinderbettes so, dass Ihr Kind es optimal hören kann. Ihr Kind kann nun ins Bett gehen.

2. Wenn das Wecksignal ertönt, muss Ihr Kind sofort den Harn anhalten, aufstehen und zur Toilette gehen. Achten Sie besonders in den ersten Tagen darauf, dass Ihr Kind sofort aufsteht. Wenn Ihr Kind nicht auf das Signal reagiert, wecken Sie es umgehend und lassen es zur Toilette gehen. Es ist sehr wichtig, dass das Kind möglichst noch mit gefüllter Blase geweckt wird, damit es lernt, den eigenen Harndrang wahrzunehmen. Sollten Sie das Signal aus dem Schlafzimmer Ihres Kindes nicht hören, können Sie einen zusätzlichen Empfänger

oder ein Babyfon zur Kontrolle in Ihr eigenes Schlafzimmer stellen und so das Einnässverhalten des Kindes kontrollieren. Reagiert es sofort, loben Sie es jedes Mal. Ihre Mitarbeit ist gerade am Anfang der Behandlung sehr wichtig. Mit der Zeit wachen die Kinder in der Regel selbstständig auf.

3. Auf der Toilette muss Ihr Kind den Sender von der Unterhose lösen, das Signal mit dem Magnetfrosch abstellen und Harn lassen. Loben Sie Ihr Kind für jedes selbstständige Verhalten, denn dies soll es lernen.

4. Anschließend zieht Ihr Kind eine neue Unterhose an und befestigt den Sender darauf. Der Frosch bleibt an seinem Platz neben der Toilette.

5. Tragen Sie die Verlaufsdaten in das Behandlungsprotokoll ein. Eine genaue Beschreibung zum Ausfüllen finden Sie [ab Seite 17](#).

Helfen Sie Ihrem Kind, indem Sie es immer wieder für seine Fortschritte loben, damit es selbstständig handeln lernt und sich nicht auf Sie verlässt. Sollten Sie die Trinkmenge Ihres Kindes abends eingeschränkt oder es nachts sicherheitshalber geweckt haben, hören Sie damit bitte auf. Beides ist möglicherweise unwirksam und kann das Erlernen selbstständiger Blasenkontrolle behindern. Eine gleichzeitige Einnahme von Medikamenten, die das Einnässen beeinflussen, sollten Sie vor der Behandlung mit der Klingelhose® Funk mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt absprechen.

BEHANDLUNGSVERLAUF

Natürlich verläuft die Behandlung bei jedem Kind anders. Man kann aber im Allgemeinen vier Phasen unterscheiden:

1. Phase

Lernen des Behandlungsablaufes

In den ersten Nächten kann es vorkommen, dass Ihr Kind nicht gleich weiß, was es tun soll, nicht sofort den Harn anhält und auf die Toilette geht. Es muss zunächst den Behandlungsablauf verinnerlichen. Oft werden in der ersten Zeit neben der Unterhose auch Schlafanzughose und Bett nass. Möglicherweise wacht das Kind gar nicht richtig auf. In dieser Phase ist ein geduldiges Anleiten sehr wichtig. Wenn es nötig ist, wecken Sie Ihr Kind und gehen mit ihm zur Toilette. Dort soll es handeln wie beschrieben. Halten Sie diesen Ablauf auch ein, wenn Ihr Kind die Blase schon im Bett vollständig entleert hat. Helfen Sie Ihrem Kind, indem Sie Fortschritte loben. Damit lässt sich die Phase verkürzen.

2. Phase

Sofortiges Aufstehen, wenn das Signal ertönt

Ein guter Fortschritt zeigt sich darin, wenn zunehmend nur noch die Unterhose nass wird und das Kind anschließend den Rest auf der Toilette entleert. Das Kind lernt seinen Harn anzuhalten, wenn das Signal ertönt.

3. Phase

Zunehmende Wahrnehmung des eigenen Harndranges

Ihr Kind lernt die normale Blasenkontrolle – dies ist ein ganz wichtiger Lernabschnitt. Es lernt, selbst auf den Harndrang zu achten und sofort auf die Toilette zu gehen. Jetzt können sich Nächte mit und ohne Ertönen des Signals abwechseln. Wenn nach Nächten selbstständiger Kontrolle wieder einmal das Signal ertönt, bleiben Sie geduldig und bestärken Sie Ihr Kind, sich nicht auf das Signal zu verlassen, sondern auf den eigenen Harndrang zu achten.

4. Phase

Selbstständige Blasenkontrolle

Die Behandlung ist beendet, wenn Ihr Kind 14 Nächte hintereinander das Signal nicht mehr auslöst. Es ist egal, ob es durchschläft oder von selbst aufsteht und zur Toilette geht. Einige Kinder stehen – wie auch viele Erwachsene – regelmäßig nachts auf.

UNTERSTÜTZUNG DURCH DIE STERO BEHANDLUNGSBETREUUNG

Nicht immer verläuft die Behandlung genau so wie auf den vorherigen Seiten beschrieben. Vielleicht wird Ihr Kind vom Signal nicht wach oder näst sehr häufig ein? Zuständig für die Behandlung ist und bleibt die behandelnde Ärztin oder der behandelnde Arzt. Sie oder ihn sollten Sie bei Auftreten von Behandlungsschwierigkeiten zuerst aufsuchen. In langjähriger vertrauensvoller Zusammenarbeit mit Ärztinnen und Ärzten bieten wir Ihnen den folgenden, zusätzlichen Service an:

Sie finden **ab Seite 24** Protokollbögen, die Sie uns ausgefüllt in regelmäßigem Rhythmus zusenden können.

Bitte schicken Sie uns zwei Wochen nach Behandlungsbeginn die ersten zwei Protokollseiten zur Beurteilung des Behandlungsverlaufes.

Diese werden von unseren Fachleuten sorgfältig ausgewertet. Sie erhalten eine Beurteilung über die bisherige Behandlung und eine Empfehlung für den weiteren Verlauf.

Die Protokollbögen und das dazugehörige Blatt mit den Behandlungsdaten senden Sie bitte an:

STERO Enurex GmbH & Co. KG
Geringhoffstraße 51a
48163 Münster | Germany
Telefon +49 [0]251 717105
Telefax +49 [0]251 712792
Info@klingelhose.de
www.klingelhose.de



AUSFÜLLEN DER PROTOKOLLBÖGEN

Besonders motivierend kann es sein, die Protokollbögen gemeinsam mit Ihrem Kind auszufüllen.

Dort können für jeden Tag drei Ereignisse eingetragen werden [1. bis 3. Eintrag], falls Ihr Kind mehrmals in der Nacht seine Blase entleeren muss. Für jede Zeile gibt es mehrere Spalten, die ausgefüllt werden können. Tragen Sie für die entsprechende Nacht einmalig das Datum ein.

Ist Ihr Kind in einer Nacht mehrmals vom Signal der Klingelhose® Funk oder durch den eigenen Harndrang geweckt worden, muss jedes Mal eine neue Zeile ausgefüllt werden. Es empfiehlt sich, die Daten sofort in der Nacht einzutragen, weil sie am nächsten Tag schon vergessen sein könnten.

Bitte nicht vergessen, auf jedem Protokollbogen den vollständigen Namen des Kindes einzutragen!

Signal nicht ausgelöst:

1. Spalte – trocken durchgeschlafen

Machen Sie in dieser Spalte ein Kreuz, wenn Ihr Kind trocken durchgeschlafen hat und nicht wach geworden ist. In diesem Fall wurde kein Signal ausgelöst und Sie müssen an diesem Tag nichts weiter ausfüllen.

2. Spalte – vom Harndrang geweckt aufgestanden

Machen Sie hier ein Kreuz, wenn Ihr Kind selbstständig vom

Harndrang ohne Signal geweckt wurde und auf die Toilette gegangen ist. In diesem Fall müssen Sie in dieser Zeile kein weiteres Kreuz eintragen.

Signal ausgelöst:

3. Spalte – nicht wach geworden

Machen Sie ein Kreuz, wenn Ihr Kind durch das ausgelöste Signal nicht selbstständig wach geworden ist und Sie es wecken mussten. Füllen Sie dann bitte die Spalten 5 bis 7 ebenfalls aus.

4. Spalte – wach geworden

Machen Sie ein Kreuz, wenn Ihr Kind durch das ausgelöste Signal wach geworden ist. Füllen Sie dann bitte die Spalten 5 bis 7 ebenfalls aus.

Das war nass:

5. bis 7. Spalte – Unterhose | Schlafanzug | Bett

Tragen Sie bitte ein, was nass war: nur die Unterhose oder auch der Schlafanzug und das Bett. Natürlich können hier auch mehrere Sachen angekreuzt werden.

Auf der nächsten Seite finden Sie ein Beispiel für einen ausgefüllten Protokollbogen.

Beispiel für einen ausgefüllten Protokollbogen:

05.08. | Das Kind hat zweimal in der Nacht eingenässt und das Signal ausgelöst. Beim ersten Mal wurden Unterhose, Schlafanzug und Bett nass und das Kind musste zusätzlich geweckt werden. Beim zweiten Mal in dieser Nacht waren nur Unterhose und Schlafanzug nass; das Kind ist vom Signal alleine wach geworden.

06.08. | Das Kind ist einmal in der Nacht vom Signal geweckt worden (ohne zusätzliche Hilfe), nass wurde nur die Unterhose. Zudem ist es noch einmal in der Nacht vom Harndrang aufgewacht.

07.08. | Das Kind hat die ganze Nacht trocken durchgeschlafen ohne aufzustehen.

PROTOKOLL 1. WOCH

Vor- und Nachname des Kindes: **Flo Frosch**

 **Signal nicht ausgelöst:** trocken durchgeschlafen | vom Harndrang geweckt aufgestanden | **Signal ausgelöst:** nicht wach geworden | wach geworden | **Das war nass:** Unterhose | Schlafanzug | Bett 

Tag	Datum	trocken durchgeschlafen	vom Harndrang geweckt aufgestanden	nicht wach geworden	wach geworden	Unterhose	Schlafanzug	Bett	[1. Eintrag]	[2. Eintrag]	[3. Eintrag]*
1. Tag	05.08.	☐	☐	☒	☒	☒	☒	☒			
2. Tag	06.08.	☐	☒	☐	☒	☒	☐	☐			
3. Tag	07.08.	☒	☐	☐	☐	☐	☐	☐			
4. Tag	08.08.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐			
5. Tag	09.08.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐			
6. Tag	10.08.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐			
7. Tag	11.08.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐			

Klingelhose® Funk

BEHANDLUNG EINES RÜCKFALLS

Nach Abschluss der Behandlung sollten Sie die Klingelhose® Funk mindestens ein halbes Jahr in Bereitschaft halten. Innerhalb dieser Zeit ereignen sich die meisten Rückfälle. Rückfälle kommen vor und sind kein Grund zur Sorge.

Bitte stellen Sie den Empfänger des Gerätes aus (siehe Seite 10). Wenn Ihr Kind nur gelegentlich wieder einnässt, sollten Sie es bei der freundlichen Erinnerung belassen: auf den Harndrang achten, sofort aufstehen und auf die Toilette gehen!

Ein Rückfall liegt vor, wenn Ihr Kind innerhalb einer Woche im Durchschnitt zweimal oder öfter einnässt. In diesem Fall fangen Sie sofort mit einer Nachbehandlung an.

Liegen weitere Begleitumstände vor, wie z.B. Fieber, Schmerzen oder sehr häufiges Harnlassen, suchen Sie bitte unbedingt ihre Ärztin oder ihren Arzt auf.

Lesen Sie vor Beginn der Nachbehandlung noch einmal sorgfältig die gesamte Gebrauchsanweisung durch und besprechen Sie dies mit Ihrem Kind. Die STERO Behandlungsbetreuung steht Ihnen wieder kostenfrei zur Verfügung.

Bitte informieren Sie uns von dem Rückfall und führen Sie wieder Protokoll. Wir helfen Ihnen gerne.



DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Datenschutzerklärung zur Behandlungsbetreuung

Wir nehmen den Schutz Ihrer Daten ernst! Bitte unterschreiben Sie bei Einsendung der ersten Protokollbögen für die STERO Behandlungsbetreuung, dass Sie die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen haben und mit der Erhebung und Verarbeitung der Daten in der dort beschriebenen Art und Weise einverstanden sind. Die Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung erklären Sie mit Ihrer Unterschrift auf dem ersten Datenblatt mit der Einsendung der Protokollbögen 1 und 2.

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Die nachfolgenden Informationen zum Datenschutz gelten für die Datenverarbeitung durch:

STERO Enurex GmbH & Co. KG

Vertretungsberechtigte Geschäftsführerinnen:
Barbara Stegat, Ursula Leifheit-Stegat

Geringhoffstraße 51a | 48163 Münster | Germany
Telefon +49 [0]251 717105 | Telefax +49 [0]251 712792
Info@klingelhose.de | www.klingelhose.de

Ein betrieblicher Datenschutzbeauftragter ist nicht erforderlich.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck der Verwendung

Rechtsgrundlage für Verarbeitungsvorgänge, bei denen wir eine Einwilligung für einen bestimmten Verarbeitungszweck einholen, ist stets Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO. Soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung eines Vertrags (Behandlungsbetreuung), dessen Vertragspartei Sie sind, erforderlich ist, so beruht die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO. Vorstehende Rechtsgrundlage gilt auch für den Fall der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (z.B. Anfragen zur unseren Produkten oder Leistungen). Wenn Sie mit uns einen Vertrag zur Behandlungsbetreuung schließen, beispielsweise indem Sie uns die Protokolle, die Sie hinten in der Gebrauchsanweisung der Klingelhose® Funk finden, ausgefüllt zurücksenden, erfolgt die Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO. Die von Ihnen im Rahmen der Behandlungsbetreuung anzugebenden Daten, insbesondere die Stammdaten wie Name, Alter, und die Angaben zum Gesundheitszustand Ihres Kindes, sind für die Erfüllung und Abwicklung der Behandlungsbetreuung erforderlich. Wir verwenden die Daten ausschließlich zu Betreuungszwecken und werten diese statistisch aus. Die statistische Auswertung erfolgt anonymisiert und ermöglicht keine Rückschlüsse auf die persönlichen Daten Ihres Kindes. Die Behandlungsbetreuung kann

ohne die Daten nicht durchgeführt werden. Hierauf werden Sie nach Art. 13 Abs. 2 lit. e DSGVO ausdrücklich hingewiesen. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, sondern werden ausschließlich intern bei uns verwendet. Eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling findet nicht statt. Alle Daten werden längstens bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (z. B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen) gespeichert. Sollten diese bereits vorher nicht mehr zu den oben genannten Zwecken erforderlich sein, werden sie umgehend gelöscht. Die anonymisierte statistische Auswertung wird jedoch dauerhaft aufbewahrt.

3. Betroffenenrechte

Durch die neue Datenschutzgrundverordnung sind Ihre Rechte erheblich erweitert worden. Diese werden im Folgenden aufgezählt und unter Nennung der gesetzlichen Grundlage kurz erläutert.

- Auskunft, Art. 15 DSGVO: Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO: Sie können unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen;

- Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“), Art. 17 DSGVO: Sie haben einen Anspruch auf Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO: Sie können verlangen, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingeschränkt wird. Voraussetzung ist, dass die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- Recht auf Datenübertragung, Art. 20 DSGVO: Sie können verlangen, dass Sie Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format erhalten oder sie an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden;

- Widerruf der Einwilligung, Art. 7 Abs. 3 DSGVO: Sie können Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch jedoch nicht berührt;
- Beschwerderecht, Art. 77 DSGVO: Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die datenschutzrechtliche Vorschriften verstößt. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Sitzes wenden.

Stand: 01. Januar 2026

BEHANDLUNGSDATEN UND EINVERSTÄNDNIS ZUM DATENSCHUTZ

Für das Protokoll der 1. Woche und das Protokoll der 2. Woche

Bitte folgende Daten ausfüllen und zusammen mit den Protokollbögen 1 und 2 einsenden.

Name des Kindes Flo Froesch

Geburtsdatum des Kindes 02.02.2022

Namen der Eltern Fiona und Fridolin Froesch

Straße und Hausnummer Alter Teichweg 55

PLZ und Ort 22299 Hamburg

Telefon 040 123456

Behandelnde/r Ärztin oder Arzt Dr. Quakowski

Fachärztin/Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin

Straße und Hausnummer Seerosenweg 7

PLZ und Ort 22299 Hamburg

Haben Sie den Alarmton verändert? ☒ Nein ☐ Ja

Wenn ja, auf Position: /

Seriennummer [Rückseite Gebrauchsanweisung] P 123.456

Hiermit bestätige ich, dass ich die vorliegende Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen habe und mit der Erhebung und Verarbeitung der Daten in der dort beschriebenen Art und Weise einverstanden bin. Soweit erforderlich, erteile ich hierfür meine ausdrückliche Einwilligung. Über die mir zustehenden Betroffenenrechte bin ich belehrt worden.

Hamburg, 07.07.2026 F. Froesch

Ort, Datum | Unterschrift Patient/in (bei Minderjährigen: Erziehungsberechtigte/r)

BEHANDLUNGSDATEN UND EINVERSTÄNDNIS ZUM DATENSCHUTZ

Für das Protokoll der 1. Woche und das Protokoll der 2. Woche

Bitte folgende Daten ausfüllen und zusammen mit den Protokollbögen 1 und 2 einsenden.

Name des Kindes
Geburtsdatum des Kindes
Namen der Eltern
Straße und Hausnummer
PLZ und Ort
Telefon

Behandelnde/r Ärztin oder Arzt
Fachärztin/Facharzt für
Straße und Hausnummer
PLZ und Ort

Haben Sie den Alarmton verändert?	☐ Nein	☐ Ja
Wenn ja, auf Position:		

Seriennummer [Rückseite Gebrauchsanweisung]

Hiermit bestätige ich, dass ich die vorliegende Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen habe und mit der Erhebung und Verarbeitung der Daten in der dort beschriebenen Art und Weise einverstanden bin. Soweit erforderlich, erteile ich hierfür meine ausdrückliche Einwilligung. Über die mir zustehenden Betroffenenrechte bin ich belehrt worden.

Ort, Datum Unterschrift Patient/in [bei Minderjährigen: Erziehungsberechtigte/r]
--

PROTOKOLL 1. WOCH

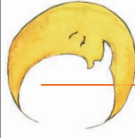
Vor- und Nachname des Kindes:



Signal nicht ausgelöst:
trocken durch-
geschlafen
vom
Harndrang
geweckt
aufgestanden

Signal ausgelöst:
nicht wach
geworden
wach
geworden

Das war nass:



Unterhose Schlafanzug Bett

1. Tag

Datum:

☐
☐
☐
☐

☐
☐
☐
☐

☐
☐
☐
☐

[1. Eintrag]
 [2. Eintrag]
 [3. Eintrag]*

2. Tag

Datum:

☐
☐
☐
☐

☐
☐
☐
☐

☐
☐
☐
☐

[1. Eintrag]
 [2. Eintrag]
 [3. Eintrag]*

3. Tag

Datum:

☐
☐
☐
☐

☐
☐
☐
☐

☐
☐
☐
☐

[1. Eintrag]
 [2. Eintrag]
 [3. Eintrag]*

4. Tag

Datum:

☐
☐
☐
☐

☐
☐
☐
☐

☐
☐
☐
☐

[1. Eintrag]
 [2. Eintrag]
 [3. Eintrag]*

5. Tag

Datum:

☐
☐
☐
☐

☐
☐
☐
☐

☐
☐
☐
☐

[1. Eintrag]
 [2. Eintrag]
 [3. Eintrag]*

6. Tag

Datum:

☐
☐
☐
☐

☐
☐
☐
☐

☐
☐
☐
☐

[1. Eintrag]
 [2. Eintrag]
 [3. Eintrag]*

7. Tag

Datum:

☐
☐
☐
☐

☐
☐
☐
☐

☐
☐
☐
☐

[1. Eintrag]
 [2. Eintrag]
 [3. Eintrag]*

Klingelhose* Funk

PROTOKOLL 2. WOCH

Vor- und Nachname des Kindes:



Signal nicht ausgelöst:

trocken
durch-
geschlafen

vom
Harndrang
geweckt
aufgestanden

1. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐

Signal ausgelöst:

nicht
wach
geworden

wach
geworden

☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

Unterhose Schlafanzug Bett

☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

2. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

3. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

4. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

5. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

6. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

7. Tag

Datum:

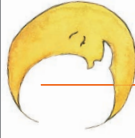
☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]

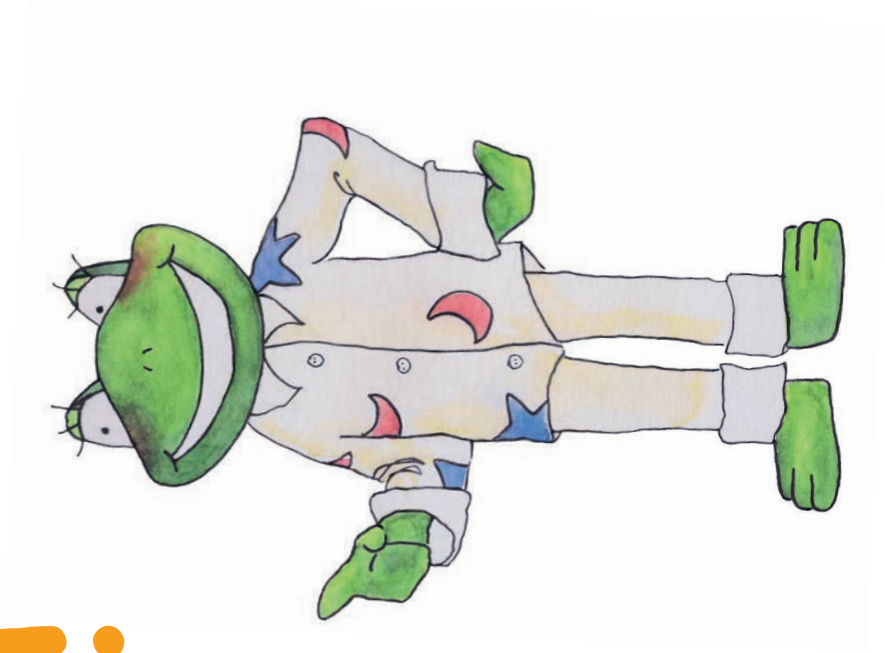
[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

Klingelhose* Funk



BITTE SCHICKEN SIE UNBEDINGT JETZT DIE
PROTOKOLLE VON WOCHE 1 UND 2 EIN:
NUR SO KÖNNEN WIR SIE OPTIMAL
UNTERSTÜTZEN



BEHANDLUNGSDATEN

Für die Protokolle der 3. bis zur 6. Woche

Bitte folgende Daten ausfüllen und zusammen mit den Protokollbögen 3 bis 6 einsenden.

Name des Kindes
Geburtsdatum des Kindes
Namen der Eltern
Straße und Hausnummer
PLZ und Ort
Telefon

Seriennummer [Rückseite Gebrauchsanweisung]



PROTOKOLL 3. WOCH

Vor- und Nachname des Kindes:



Signal nicht ausgelöst:

trocken
durch-
geschlafen

vom
Harndrang
geweckt
aufgestanden

1. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*



Signal ausgelöst:

nicht
wach
geworden

wach
geworden

☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

Unterhose Schlafanzug Bett

☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

2. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

3. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

4. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

5. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

6. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

7. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

Klingelhose* Funk

PROTOKOLL 4. WOCH

Vor- und Nachname des Kindes:



Signal nicht ausgelöst:

trocken
durch-
geschlafen

vom
Harndrang
geweckt
aufgestanden

1. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

nicht
wach
geworden

wach
geworden

Unterhose Schlafanzug Bett

☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ [1. Eintrag]
☐ [2. Eintrag]
☐ [3. Eintrag]*

2. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ [1. Eintrag]
☐ [2. Eintrag]
☐ [3. Eintrag]*

3. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ [1. Eintrag]
☐ [2. Eintrag]
☐ [3. Eintrag]*

4. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ [1. Eintrag]
☐ [2. Eintrag]
☐ [3. Eintrag]*

5. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ [1. Eintrag]
☐ [2. Eintrag]
☐ [3. Eintrag]*

6. Tag

Datum:

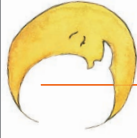
☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ [1. Eintrag]
☐ [2. Eintrag]
☐ [3. Eintrag]*

7. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ [1. Eintrag]
☐ [2. Eintrag]
☐ [3. Eintrag]*

Klingelhose* Funk



PROTOKOLL 5. WOCH

Vor- und Nachname des Kindes:



Signal nicht ausgelöst:

trocken
durch-
geschlafen

vom
Harndrang
geweckt
aufgestanden

1. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*



Signal ausgelöst:

nicht
wach
geworden

wach
geworden

Unterhose Schlafanzug Bett

☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

2. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

3. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

4. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

5. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

6. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

7. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

Klingelhose* Funk

PROTOKOLL 6. WOCH

Vor- und Nachname des Kindes:



Signal nicht ausgelöst:
trocken durch-
geschlafen
vom Harndrang
geweckt
aufgestanden

Signal ausgelöst:
nicht wach
geworden
wach
geworden

Das war nass:



Unterhose Schlafanzug Bett

1. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

2. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

3. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

4. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

5. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

6. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

7. Tag

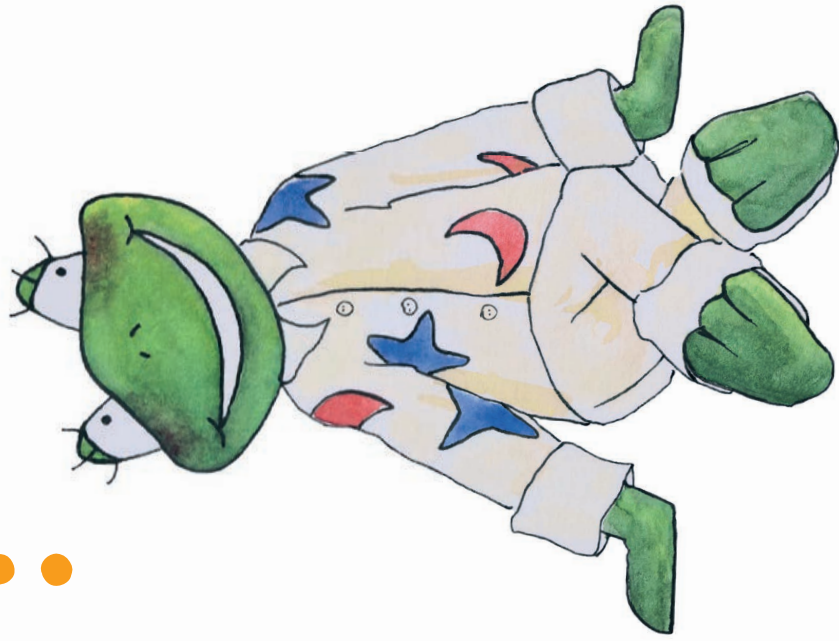
Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]
[2. Eintrag]
[3. Eintrag]*

Klingelhose* Funk

BITTE SCHICKEN SIE UNBEDINGT JETZT DIE
PROTOKOLLE VON WOCHE 3 BIS 6 EIN:
NUR SO KÖNNEN WIR SIE OPTIMAL
UNTERSTÜTZEN



PROTOKOLL 7. WOCH

Vor- und Nachname des Kindes:



Signal nicht ausgelöst:

trocken
durch-
geschlafen

vom
Harndrang
geweckt
aufgestanden

1. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐

Signal ausgelöst:

nicht
wach
geworden

wach
geworden

☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

Unterhose Schlafanzug Bett

☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

2. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

3. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

4. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

5. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

6. Tag

Datum:

☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

7. Tag

Datum:

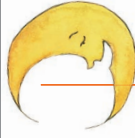
☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐
☐ ☐ ☐

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

Klingelhose* Funk



PROTOKOLL 8. WOCH

Vor- und Nachname des Kindes:



Signal nicht ausgelöst:

trocken
durch-
geschlafen

vom
Harndrang
geweckt
aufgestanden

1. Tag

Datum:

☐
☐
☐
☐

2. Tag

Datum:

☐
☐
☐
☐

3. Tag

Datum:

☐
☐
☐
☐

4. Tag

Datum:

☐
☐
☐
☐

5. Tag

Datum:

☐
☐
☐
☐

6. Tag

Datum:

☐
☐
☐
☐

7. Tag

Datum:

☐
☐
☐
☐


Das war nass:

Unterhose Schlafanzug Bett

☐
☐
☐
☐
☐
☐
☐
☐
☐
☐

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

[1. Eintrag]

[2. Eintrag]

[3. Eintrag]*

Klingelhose* Funk

Achtung! Bitte diese Seite nicht beschreiben.



GARANTIE- UND KUNDENKARTE

Wichtig! Bitte schicken Sie bei einer Reparatur diese Garantie- und Kundenkarte ausgefüllt mit ein. Nur dann kann eine Reparatur als Gewährleistung durchgeführt werden.

Kaufdatum

Name des Kindes

Namen der Eltern

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Bezogen durch

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Rücksendung bitte an:

STERO ENUREX ■ ■ ■ ■

Geringhoffstraße 51a
48163 Münster | Germany
Telefon +49 [0]251 717105
Telefax +49 [0]251 712792
Info@klingelhose.de
www.klingelhose.de